

Patienteninfo: Radioiodtherapie (RITh) Informationen zum stationären Aufenthalt

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen ist eine stationäre Aufnahme zur Durchführung einer Radioiodtherapie (RITh) bei gutartiger Schilddrüsenerkrankung geplant.

Vor der stationären Aufnahme sollten Sie sich in unserer Ambulanz vorstellen. Dabei werden wir die bereits vorhandenen Unterlagen zu Ihrer Erkrankung mit beurteilen, den weiteren Ablauf genau mit Ihnen besprechen und Ihnen alle Fragen zur geplanten RITh beantworten.

Einen Termin für diese erste Vorstellung vereinbaren Sie bitte in unserer **Anmeldung unter Telefon 0711 278-34320**.

Wir bitten Sie, zu diesem Termin einen Überweisungsschein des behandelnden Arztes und Ihren Versicherungsausweis mitzubringen. Auch sollten Sie bitte aktuelle Arztbriefe, eventuell vorhandene szintigraphische Aufnahmen (falls möglich im Original) sowie aktuelle Laborwerte mitbringen. Notwendige, noch fehlende Untersuchungen können im Rahmen der ersten Vorstellung bei uns jederzeit ergänzt werden.

Zu Ihrer Erkrankung

Bei gutartigen Schilddrüsenerkrankungen (Überfunktion infolge M. Basedow, Autonomie) ist häufig eine definitive Therapie notwendig. Das bedeutet, dass die Überfunktion nicht medikamentös, sondern durch Operation oder RITh beseitigt wird. Bei der RITh wird radioaktives Iod ($I-131$) in Form einer Kapsel einmalig

am Aufnahmetag geschluckt. Dieses $I-131$ wandert dann automatisch fast ausschließlich in die Schilddrüse, die hierdurch "von innen" bestrahlt wird unter Schonung des übrigen Körpers.

Nebenwirkungen und Komplikationen wie bei einer Operation oder durch Narkose treten nicht auf. Eine Schädigung der Nebenschilddrüsen und des Nervus recurrens (Sprechernerv) ist nicht zu befürchten. Normalerweise merkt der Patient von einer RITh nichts. Nur selten kommt es zu einer vorübergehenden harmlosen Entzündung der Schilddrüse, die gut behandelt werden kann. Spätfolgen, wie bösartige Erkrankungen der Schilddrüse oder anderer Organe, sind infolge der RITh nicht zu befürchten. Dies wurde durch jahrzehntelange Anwendung und umfangreiche Nachuntersuchungen festgestellt.

Radioiodtest

Vor der eigentlichen RITh wird zunächst der sogenannte Radioiodtest durchgeführt. Dieser Test dient dazu, die Menge an radioaktivem Iod zu berechnen, die zur Therapie Ihrer Schilddrüsenerkrankung nötig ist. Der Test sollte möglichst zeitnah vor der eigentlichen Therapie erfolgen und ist mit einem ambulanten Besuch an zwei aufeinander folgenden Tagen verbunden (Tag 1: Schlucken der Testkapsel; Tag 2: Messung und Berechnung der erforderlichen Therapieaktivität).

Stationärer Aufenthalt

Für die Aufnahme benötigen Sie einen rosafarbenen Krankenhauseinweisungsschein von Ihrem Hausarzt. Die Einnahme der Radioiodkapsel erfolgt in der Regel um die Mittagszeit des Aufnahmetages. Nachdem Sie die Therapiekapsel geschluckt haben, unterliegen Sie den gesetzlichen Richtlinien des Strahlenschutzes. Das bedeutet für Sie, dass Sie sich bis zum Unterschreiten eines vorgeschriebenen Grenzwertes ständig auf der Therapiestation aufhalten müssen. Die Dauer des

Patienteninfo: Radioiodtherapie (RITh) Informationen zum stationären Aufenthalt

Stand: 15.12.2011

stationären Aufenthaltes ist unterschiedlich von Patient zu Patient. Sie kann zwischen drei und 10 Tagen (im Mittel vier Tage) betragen.

Information zur Station

Auf der Station B3W befinden sich insgesamt sechs Zweibettzimmer und ein Aufenthaltsraum mit Balkon. Auf Wunsch werden abhängig von der aktuellen Stationsbelegung Einbettzimmer als Wahlleistung angeboten. Alle Zimmer sind mit Nasszelle (Toilette, Waschbecken und Dusche) sowie mit Kühlschrank, Fernsehapparat (kostenlos) und Telefonapparat (kostenpflichtig) ausgestattet.

Zur Beschäftigung während des stationären Aufenthaltes dürfen Sie sich gerne Laptop, Radio, Bücher usw. mitbringen. Keiner der mitgebrachten Gegenstände oder Kleidungsstücke ist nach dem stationären Aufenthalt "verstrahlt", alles kann problemlos wieder mit nach Hause genommen werden. Bequeme Kleidung und Hausschuhe sind zu empfehlen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Nuklearmedizin-Team



Kontakt

Für noch offene Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung unter Telefon: 0711 278-34320.

Klinik für Nuklearmedizin
Katharinenhospital
Kriegsbergstraße 60
70174 Stuttgart